

Pressemeldung

RENAIO Assets GmbH
Augsburg, 19. November 2019

RENAIO Assets nimmt operativen Geschäftsbetrieb in Polen auf

Die Augsburger RENAIO Assets GmbH ist auf Expansionskurs: Mit der Gründung einer Tochtergesellschaft im polnischen Breslau wächst die innovative Investmentgesellschaft im Bereich der Wasserkraft weiter und erhöht mit den geplanten Zukäufen in Polen die Diversifikation ihres Fonds.

Die Augsburger RENAIO Assets hat am 31.10.2019 die RENAIO Hydro Polska S.z.o.o. mit Sitz im polnischen Breslau gegründet. Das aufstrebende Investmentunternehmen RENAIO sieht in Polen eine Vielzahl renditestarker Investitionsmöglichkeiten bezüglich Kleinwasserkraftanlagen. Mit dem Start der operativen Tätigkeit in Breslau erschließt RENAIO für das Portfolio ein weiteres Investitionsland und bleibt damit planmäßig auf Wachstumskurs.

Aktuell befinden sich in Polen sechs Wasserkraftwerke in der Prüfungsphase, wobei bei einem Kraftwerk bereits mit der technischen und wirtschaftlichen Due Diligence begonnen wurde. Der Abschluss des Kaufprozesses ist noch in 2019 geplant. Der Erwerb eines ersten Kraftwerkes in Polen erhöht die Diversifikation des RENAIO Infrastrukturfonds Wasser planmäßig.

Auch Projekte in Italien weiten sich aus

Die Gründung in Polen ist nach der italienischen RENAIO Hydro Italia s.r.l. mit Sitz in Sterzing bei Bozen bereits die zweite Landesgesellschaft unter dem Dach der RENAIO Infrastruktur Wasser S.C.A.

Zeitgleich mit der polnischen Ausgründung begann in Italien die Due Diligence eines weiteren Kraftwerkes. Sobald diese erfolgreich beendet ist, ist auch hier mit dem Abschluss des Kaufprozesses im Dezember oder im Januar nächsten Jahres zu rechnen. Damit wird die Anzahl der im Besitz der RENAIO befindlichen italienischen Wasserkraftwerke von zwei auf drei ansteigen.



Über den RENAIO Infrastruktur Fonds S.C.A., SICAV-RAIF:

Die RENAIO Assets GmbH hat im März 2019 gemeinsam mit Hauck & Aufhäuser den ersten offenen Infrastrukturfonds im Bereich Wasserkraft („RENAIO Infrastruktur Fonds S.C.A., SICAV-RAIF“) aufgelegt. Ziel des Fonds ist es, die Energiewende zu begleiten und Investoren die Möglichkeit zu bieten, in kleine und mittlere Wasserkraftanlagen zu investieren und neben einer guten Rendite auch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Bei der Wahl der Investments verfolgt das Management das Ziel, einen langfristigen, stabilen und nachhaltigen Ertrag zu erwirtschaften und auch kleineren und mittleren Investorengruppen den Zugang zu Infrastrukturinvestments zu ermöglichen. Investments in Wasserkraft sind gern gesehene, stabile Komponenten in einem gut diversifizierten alternativen Portfolio.

Über Hauck & Aufhäuser

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers kann auf eine 223 Jahre lange Tradition zurückblicken. Das Haus ist aus der Fusion zweier traditionsreicher Privatbanken hervorgegangen: Georg Hauck & Sohn Bankiers in Frankfurt am Main, gegründet 1796, und Bankhaus H. Aufhäuser, seit 1870 in München am Markt. Die beiden Häuser schlossen sich 1998 zusammen. Der Vorstand der Bank besteht aus dem Vorsitzenden des Vorstands Michael Bentlage sowie den Mitgliedern des Vorstands Dr. Holger Sepp und Robert Sprogies. Hauck & Aufhäuser versteht sich als traditionsreiches und gleichzeitig modernes Privatbankhaus.

AIFM des Fonds ist die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. in Luxemburg. Als hundertprozentige Tochtergesellschaft der Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG bietet die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. eine vollständige Abdeckung aller in Luxemburg ansässigen Anlageprodukte sowie ein umfassendes Dienstleistungsangebot mit maßgeschneiderten Lösungen für individuelle und komplexe Anlagestrukturen. Kunden und Geschäftspartner profitieren dabei von einer Investmentgesellschaft mit über dreißig Jahren Erfahrung am Standort Luxemburg. Die Gesellschaft verwaltet gemeinsam mit Ihrer Tochtergesellschaft der Hauck & Aufhäuser Alternative Investment Services S.A. ein Fondsvermögen von rund 48 Mrd. Euro.

KONTAKT:

Christian Heimann

Partner

heimann@renaio.de

www.renaio.de

RENAIO Assets GmbH

Viktoriastr. 3b

86150 Augsburg

Fon: +49 821 899 845-93

Fax: +49 821 899 845-99

Mobile: +49 152 537 1102 9